

Einladung

zu der

öffentlichen Prüfung

der

Schüler und Schülerinnen

an der

Hauptschule

in

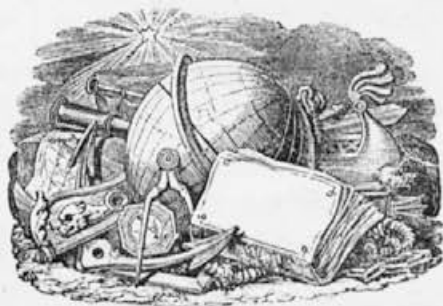
NEUMARKT,

nach

geendigtem zweiten Semester den 30. und 31. Juli

1861.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Laibach.

Gedruckt bei Jos. Rudolf Millitg.

Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchent- liche Stunden	Summe der Stunden	Zahl der Schüler und Schülerin- nen
In der I. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Rechnen 5. Das Schönschreiben	2 8 4 2 3	19	85
In der II. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Rechnen 5. Das Schönschreiben	4 3 7 3 3	20	82
In der III. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Rechnen 5. Das Schönschreiben	4 2 8 4 2	20	51
In der IV. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die Muttersprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Rechnen 5. Das Schönschreiben	5 2 10 3 2	22	40
In der Musikschule.	1. Die Violine, Trompete und das Clarinett 2. Den Gesang	3 3	3 3	8 124
In der Zeichenschule.	Das Zeichnen	2	2	45
In der Sonntagschule.	Die Religionslehre, das Lesen, Rechnen, Schön- und Dictandoschreiben und die Geschäfts-Aufsätze	6	6	215
In dem wöchentlichen einmaligen Unterrichte.	Die Religionslehre, das Lesen und Schreiben	4	4	44
	Summe der gewöhnlichen Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen	99	99	694

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die vier Classen werden in der angezeigten Ordnung und in den angemerkten Gegenständen einzeln zur Prüfung vorgenommen, und zwar:

Die I. und II. Classe am Vormittage des ersten Tages (30 Juli).

Die III. Classe am Nachmittage des ersten Tages (30. Juli).

Die IV. Classe am Vormittage des zweiten Tages (31. Juli).

Die Probefchriften der sämtlichen Classen, sowie die Schön- und Reintheken der zweiten, dritten und vierten Classe werden den geehrten Prüfungsgästen zur gefälligen Einsicht vorgelegt. Die Vorlesung der fleißigsten und fittsamsten Schüler und Schülerinnen, so wie die Betheilung derselben mit Schulpreisen wird am Ende einer jeden Prüfung Statt finden.

Das Dankfagungsamt zu Gott dem Geber und Begründer alles Guten wird am 1. August um 8 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche abgehalten werden.

